

Tosca Mining Corp. erbohrt 128 m mit 0,085% Molybdän und 469 ppb Rhenium

29.09.2011 | [IRW-Press](#)

[Tosca Mining Corporation](#), (TSQ.V; US:TSMNF; FSE:TQ4) gab heute bekannt, dass es die Untersuchungsergebnisse für drei weitere Löcher (TMC-7, TMC-15 und 16), die im Rahmen des 2.865 Meter (9.400 Fuß) umfassenden Phase-I-Diamantbohrprogramms beim Molybdän-Kupferprojekt Red Hills in Presidio County (Texas) gebohrt wurden, erhalten hat. Die drei Bohrlöcher wurden auf Gesamtkupfer, Molybdän (Mo) sowie eine Reihe von Elementen einschließlich Rhenium (Re), eines der teuersten und seltensten Industriemetalle, welches häufig mit Mo assoziiert wird, analysiert.

„Das Phase-I-Bohrprogramm bestätigt weiterhin das Vorkommen einer flachliegenden Kupfer-Molybdän-Deckschicht, aber noch bedeutender ist, dass wir derzeit eine Erweiterung der darunter liegenden großen Molybdänzone feststellen, welche Gehalte aufweist, die eine Ähnlichkeit zu Projekten haben, die derzeit als möglicherweise wirtschaftlich interessant erachtet werden“ sagte Dr. S E. El- Alfy, CEO, Chairman von Tosca. Das Vorkommen von Rhenium in TMC-07, TMC-15 und TMC-16 könnte den Wert der Molybdänkonzentration erheblich steigern. Wir haben eine Multielementanalyse von verschiedenen anderen Mischproben aus zuvor bekanntgegebenen Löchern, die im Rahmen des Explorationsprogramms von 2011 gebohrt wurden, in Auftrag gegeben.“

Die Ergebnisse der drei Löcher sind untenstehend zusammengefasst und ihre Standorte sind auf der Unternehmenswebsite unter <http://www.toscamining.com/i/maps/drillplan.jpg> zu finden. Die Löcher TMC 15-16 wurden vertikal gebohrt. TMC-7 ist ein Schrägbohrloch (-50°, 260° azimuth). Die Ergebnisse des letzten Lochs der Phase I sowie der 14 Löcher der Phase-II-Bohrungen sind noch ausstehend.

http://www.irw-press.com/dokumente/Tosca_Tables_290911.pdf

TMC-07 wurde entlang des südöstlichen Schenkels der Molybdänzone gebohrt. Es wurde innerhalb der Kupferdeckschicht-Zone außerhalb der Molybdän-Hülle angesetzt und wurde gebohrt, um die Kontinuität und den Gehalt der Molybdänlagerstätte zu untersuchen. Das Loch durchschneidet eine obere Kupferzone mit einem Gehalt von 0,20% Cu auf 130 Fuß (39,6 m), gefolgt von 1060 Fuß (323,1 m) mit durchschnittlich 0,061% Mo und 309 ppb Re. Von 510 Fuß bis 930 Fuß ergab das Loch TMC-07 0,085% Mo und 469 ppb Re. (1000 ppb = 1 Gramm).

Bei TMC-15 und TMC-16 handelte es sich um oberflächennahe Löcher, welche darauf abzielten, die Kupferdeckschicht und die dazugehörige Kupfer-Molybdän-Mineralisierung zu erproben. TMC-15 durchteufte einen Abschnitt von 225 Fuß (77,7 m) mit durchschnittlich 0,19% Cu, während TMC-16 140 Fuß (42,6 m) mit 0,14% Cu und 0,041% Mo durchteufte. Beide Löcher durchteuften hohe Rheniumwerte in der Nähe des Untergrunds, einschließlich 51 Fuß (15,5 m) mit 568 ppb Re von 299 bis 350 Fuß in Loch TMC-15 und 38 Fuß (11,6 m) mit 850 ppb Re von 261 bis 299 Fuß in Loch TMC-16. Bitte beachten Sie, dass die gemeldeten Rhenium-Durchschnitte drei Proben mit Werten, die oberhalb der maximalen Nachweisgrenze von 1.000 ppb (1 Gramm) Re liegen, beinhalten. Der Wert von 1.000 ppb Re wurde bei der Berechnung des gewichteten Durchschnitts herangezogen.

Luca Riccio (PhD, P.Geo) meinte dazu, „die hohen Rheniumkonzentrationen, welche in den Löchern TMC-15 und TMC-16 vorgefunden wurden, sind faszinierend, da höhere Rheniumwerte tendenziell mit höheren Molybdänwerten korrelieren. In diesen beiden Löchern haben wir festgestellt, dass hohe Rheniumwerte innerhalb von Abschnitten mit einem Durchschnittsgehalt von 0,02 bis 0,03% Mo vorkommen.“

Eine umfassende Untersuchung der Verteilung von Rhenium bei Red Hills wird derzeit durchgeführt, um seine gesamte Verteilung sowie seine wirtschaftliche Bedeutung einzuschätzen.

Über Rhenium:

Rhenium (Re) ist ein seltenes Element, welches zu hochwarmfesten Superlegierungen hinzugefügt wird. Sein Haupteinsatzgebiet sind Platin-Rhenium-Katalysatoren, welche vorwiegend für die Herstellung von bleifreiem Benzin mit hoher Oktanzahl sowie von Triebwerkskomponenten verwendet werden. Rhenium zählt zu den teuersten Industriemineralien und wird derzeit um 4.575 \$ pro Kilo verkauft

(www.metalsprices.com/FreeSite/metals/re/re).

Wie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 2. März 2011 beschrieben wurde, umfasst das Projekt Red Hills ein großes Molybdän-Porphyr-System, das unterhalb einer mit Kupfer (Kupferglanz) angereicherten Deckschicht, die sich unterhalb der Oxid-Sulfid-Übergangszone entwickelt hat, liegt. Zwischen 1955 und 1972 wurden beim Konzessionsgebiet 88 Bohrungen niedergebracht. Diese Arbeiten führten zur Beschreibung einer nicht NI 43-101-konformen Ressource von 17 Millionen Tonnen mit 0,35% Cu und einer damit in Zusammenhang stehenden Molybdänmineralisierung in der flachliegenden Kupferdeckschicht.

Bohrungen und Qualitätssicherung/-kontrolle

Die Bohrungen wurden von Ruen Drilling aus Idaho unter Einsatz eines Bohrgeräts mit Seilführung und NQ-Kerngewinnung durchgeführt. Die Kernbehälter werden nach Marfa (Texas) transportiert, wo Tosca ein gesichertes Büro und Lager unterhält. Die Kerne werden geotechnischen und geologischen Aufzeichnungen durch Geologen von Tosca unterzogen. Die Probenabschnitte werden festgelegt und die Kerne werden mittels Gesteinssäge in zwei Hälften gesägt. Eine Hälfte des Kerns verbleibt in den Behältern, während die zweite Hälfte verpackt und an Skyline Assayers and Laboratories („Skyline“) in Tucson (Arizona) verschifft wird, wo sie anhand von ICP/OES auf Kupfer und Molybdän analysiert wird. Die Rheniumwerte wurden von einer Laugung mittels Königswasser abgeleitet, welche anhand von ICP/MS analysiert wurde. Skyline ist ein gemäß ISO/17025 akkreditiertes Labor. Skyline stellt die Qualitätskontrolle durch das Hinzufügen von Leer-, Standard- und Doppelproben sicher. Darüber hinaus fügen Angestellte von Tosca routinemäßig Leer- und Doppelproben zum Probensatz hinzu.

Luca Riccio (PhD, P.Geo) ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 und für die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Im Namen des Board of Directors,

Ron Shenton

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.toscamining.com oder rufen Sie 604-687-6562. E-Mail unter info@toscamining.com.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/17091--Tosca-Mining-Corp-erbohrt-128-m-mit-0085Prozent-Molybdaen-und-469-ppb-Rhenium.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).